

Home > Departemente > Departement Sicherheit... > Kantonspolizei > Medienmitteilungen der... > Detail

vorlesen

Hoher Schaden bei Brand in Stein AR



09.04.2011

Am späten Freitagabend, 8. April 2011 brach in einem als Wohnhaus umgenutzten Bauernhaus in Stein AR ein Brand aus. Die vier Hausbewohner blieben unverletzt. Nach einer ersten Schätzung wird der Gebäudeschaden auf rund 600'000 Franken beziffert.

Um 21.38 Uhr ging in der Notrufzentrale der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden die Meldung ein, dass in einer Scheune im Ortsteil Gupf in Stein ein Brand ausgebrochen sei. Unverzüglich wurden die Feuerwehren Stein, Teufen, Bühler, Gais und später zur Unterstützung auch noch die Feuerwehr Hundwil aufgeboden.

Beim Eintreffen der Feuerwehrkräfte und der Polizei stand die Scheune im Vollbrand. Nach rund zweieinhalb Stunden hatten die über 100 im Einsatz stehenden Feuerwehrleute den Brand unter Kontrolle. Das Übergreifen des Feuers auf den Wohnteil des Gebäudes konnte erfolgreich verhindert werden. Weil immer wieder Brandnester aufflammten, standen die Feuerwehrleute bis in die frühen Morgenstunden im Einsatz. Zur Behandlung von Rauchvergiftungen von Angehörigen der Feuerwehr musste eine Ambulanzbesatzung beigezogen werden. Zudem wurden die Einsatzkräfte durch Samariterinnen unterstützt. Die Hausbewohner, ein Ehepaar und zwei minderjährige Knaben im Alter von 12 und 14 Jahren, konnten bei Bekannten untergebracht werden. Einige Hühner, die im Scheunenteil des Gebäudes gehalten wurden, kamen in den Flammen um. Die Brandursache ist derzeit noch unklar, die umfangreichen Abklärungen und Ermittlungen der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden sind im Gange.

[<- Zurück zu: Medienmitteilungen der Kantonspolizei](#)

© 2011 - Appenzell Ausserrhoden

http://www.ar.ch/departemente/departement-sicherheit-und-justiz/kantonspolizei/medienmitteilungen-der-kantonspolizei/detail/?no_cache=1

